



Beirat für Menschen mit Beeinträchtigungen und Senior*innen in der Gemeinde Harsum



Beirat für Menschen mit Beeinträchtigungen und Senior*innen
in der Gemeinde Harsum, Enge Straße 2a, 31177 Harsum

Sprecher des Beirates
Markus Schmid
Enge Straße 2a
31177 Harsum
0171-9329292
barrierefrei.harsum@web.de

Protokoll der Sitzung am 18.03.2024

Teilnehmer*innen: s. Anwesenheitsliste

Top1 und 2:

M. Schmid begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

Top 3:

Das Protokoll der Sitzung vom 16.11.2023 wird genehmigt.

Top 4: Berichte aus den Ratsausschüssen

- M. Kalberlah: Schul-, Vereins-, Feuerwehr- und Sicherheitsausschuss
Die neue Friedhofssatzung ist beschlossen, ohne allerdings den geforderten 1 m Abstand für Rollstuhlfahrer, Rollatoren etc. zwischen den Reihen zu berücksichtigen. M. Schmid wird nochmals M. Litfin ansprechen, ebenso Herrn Kellner um die Wegbreiten zu berücksichtigen

Top 5: Besetzung der Ratsausschüsse

Die Ratsausschüsse werden aufgrund von persönlichen Veränderungen wie folgt besetzt:

- Schul-, Vereins-, Feuerwehr- und Sicherheitsausschuss
Heidi Apel
- Finanz-, Wirtschafts- und Digitalisierungsausschuss
Rudolf Gust
- Familien-, Integrations- und Sozialausschuss
Heike Schüler
- Bau-, Umwelt- und Gemeindeentwicklungsausschuss
Theo Graen

M. Seiser wird weiterhin als Vertreter für alle Ausschüsse gemeldet

Top 6: Genehmigungsverfahren des Protokolls der jeweils vorangegangenen Sitzung

Der Entwurf des Protokolls der jeweils letzten Beiratssitzung wird nach Erstellung durch die/den Schriftführer:in an den/die Sprecher:in geschickt.

- 2 -

Seite 2 / Protokoll der Sitzung am 18.03.2024

Nach dessen/deren Freigabe geht das Protokoll an alle Beiratsmitglieder. Diese senden bis spätestens 7 Tage nach Erhalt Änderung – oder Ergänzungswünsche an die/den Schriftführer:in. Nach Ablauf dieser Frist gilt das Protokoll als genehmigt und wird dem/der Pressewart:in zur Veröffentlichung zugesandt.

Top 7: „10 Jahre Beirat“ allgemeine Aussprache

Eine kostspielige Feier wird nicht als notwendig erachtet. Stattdessen könnte die Vortragsreihe mit Herrn Marhenke fortgesetzt werden mit dem Thema „Betreuungsverfügung“, nach Abschluss könnten Kaffee, Getränke und Häppchen gereicht werden, H. Apel hat sich für die Vorbereitung der Häppchen gemeldet. Der Termin wird in die wärmere Jahreszeit August/September verlegt. M. Schmid schreibt Herrn Marhenke zwecks Terminvorschläge an, ebenso Herrn Wiesenmüller zur Buchung der Schulaula. Werbematerial dafür ist noch bei M. Kalberlah vorhanden.

Top 8: Verschiedenes

- A. Krane bekommt weiterhin das Protokoll und auch die Mails von M. Seiser geschickt.
- M. Kalberlah: bei der Planung der Mensa wird zukünftig auch der Beirat mit einbezogen.
- M. Kalberlah nimmt am Autismustag teil
- M. Seiser: Auf der Veranstaltung der HWK wurden zum Thema Barrierefreiheit Objekte in Leipzig vorgestellt
- Maria Kalberlah: eine Ampelanlage muss in Borsum eingebaut werden, wenn der Neubau am Ortseingang fertiggestellt ist. Die Bushaltestelle bleibt barrierefrei erhalten. Herr Kellner wird ebenfalls dazu angeschrieben.
- Unsere Sitzungstermine werden zukünftig in einem 2 Monats Rhythmus stattfinden.

Themenspeicher:

- Wie ist der Stand der Erfassung der Ruhebänke
- Die Pflegedienste sollten zu einer Beiratssitzung eingeladen werden

Protokoll erstellt am 19.03.2024

M. Schmid

(Sprecher)

B. Gehrke

(Protokollführerin)